

INFORMIEREN. AGIEREN. VORBEUGEN.



[< Schritt für Schritt zum Schulwegplan](#)

## Kinder in der Verkehrsunfallstatistik

### Alle 18 Minuten verunglückt ein Junge oder Mädchen



Kinder werden im Straßenverkehr schnell übersehen

© S.Kobold/stock.adobe.com

Die Zahl der Kinder, die im Straßenverkehr verletzt oder sogar getötet werden, ist in den vergangenen drei Jahrzehnten deutlich zurückgegangen – das ist die positive Nachricht. Dennoch kamen 2018 immer noch rund 29.200 Kinder zu Schaden. Das sind 0,2 Prozent weniger als im Vorjahr. Somit ist alle 18 Minuten ein Junge oder ein Mädchen unter 15 Jahren im Straßenverkehr verunglückt. 79 von ihnen kamen dabei ums Leben. Das sind 18 Kinder mehr als im Jahr 2017.

### **Pkw-Unfälle am häufigsten**

Wie die Verkehrsunfallstatistik des Statistischen Bundesamts zeigt, kamen 2018 die meisten Kinder als Pkw-Insasse zu Schaden (37 Prozent). Etwas mehr als ein Drittel der unter 15-Jährigen war wiederum auf dem Fahrrad unterwegs und rund 22 Prozent zu Fuß, als der Unfall passierte. Da Kinder ab einem bestimmten Alter immer selbstständiger werden und alleine zur Schule, dem Sportverein oder zu Freunden laufen oder das Fahrrad nehmen, ist es wichtig, sie auf die Teilnahme am Straßenverkehr vorzubereiten. Die meisten Schulen bieten Fußgänger- oder Fahrradtrainings an. Hier lernen die Kinder beispielsweise, wie sie sich richtig an der Ampel oder am Zebrastreifen verhalten, wie sie mit dem Rad abbiegen oder bremsen und welche Straßenseite sie befahren dürfen. Doch auch Eltern sind gefragt: Sie sollten die Wege, welche die Kinder häufig nutzen, gemeinsam mit ihnen abfahren oder ablaufen und sie auf mögliche Gefahrenquellen hinweisen.

## Jungen sind besonders gefährdet





Jungen verunglücken im Straßenverkehr etwas häufiger als Mädchen. Ihr Anteil an den im Jahr 2018 insgesamt verunglückten Kindern lag bei rund 58 Prozent. Insbesondere als Radfahrer sind Jungen stärker gefährdet. Etwa zwei Drittel der 2018 verunglückten Kinder waren Jungen und nur knapp ein Drittel Mädchen. Doch auch als Fußgänger werden Jungen etwas häufiger verletzt oder sogar getötet (58 Prozent). Als Pkw-Insassen kamen 2018 hingegen etwas mehr Mädchen zu Schaden (53 Prozent).

Nach Einschätzung des Statistischen Bundesamts gibt es zwei Gründe für die höhere Unfallgefährdung von Jungen. Zum einen sind sie stärker am Verkehr beteiligt und zum anderen ist ihre Risikobereitschaft größer als die von Mädchen.

In der Rubrik „**Verkehrserziehung**“ finden Sie zahlreiche Beispiele für polizeiliche und schulische Präventionsprojekte sowie hilfreiche Tipps zu Themen wie dem verkehrssicheren Fahrrad oder angemessener Kleidung im Dunklen. Der Kinder-Verkehrsfilm „Mach’s richtig!“ zeigt zudem, wie der fünfjährige Bruno mit seinem Hund Wasti im Straßenverkehr ohne Begleitung unterwegs ist.

Seite: **1**2weiter >>

### Folgende Artikel könnten Sie auch interessieren:

-  [Erst gucken, dann kann's losgehen](#)
-  [Gefahrenquelle Elterntaxis](#)
-  [Geisterfahrer: Horror auf der Autobahn](#)
-  [Mit Radfahrkindern unterwegs](#)

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)



## Weitere Infos zum Thema Verkehrserziehung



Im Straßenverkehr müssen alle Teilnehmer achtsam sein.

### Der Gefahren-Radar

Der Radarschirm zeigt dir Risiken im Straßenverkehr an.[\[mehr erfahren\]](#)



So funktionieren Fahrraddynamos

## Es werde Licht - aber wie?

Jedes verkehrssichere Fahrrad muss eine Lampe und eine Rückleuchte...[\[mehr erfahren\]](#)

---



### Verkehrsprävention mit dem „P.A.R.T.Y.“-Projekt **Unfallfolgen - hautnah vermittelt**

Junge Menschen zwischen 18 und 24 Jahren verunglücken im...[\[mehr erfahren\]](#)

---



### Fahrradtraining für Grundschüler **Der Verkehrspolizist kommt in die Schule**

Das Thema „Verkehrssicherheit“ ist Teil des Grundschullehrplans...[\[mehr erfahren\]](#)

---



### Wo kommt dein Fahrrad zum Stehen? **Der Bremstest**

Damit du in brenzlichen Situationen sicher halten kannst, musst du...[\[mehr erfahren\]](#)

---



### Mit Licht und Reflektoren sieht man Dich besser **Hallo, hier bin ich!**

